

Arova Wachsbeize

11770 ff

Wasserbasierte **Wachsbeize** für Nadelhölzer mit markantem positivem Beizbild für **Industrie und Gewerbe**.

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte Wachsbeize mit positivem Beizbild für geschliffene, gebürstete, gehackte, geschruppte und gehobelte Nadelhölzer wie z. B. Fichte oder Tanne, wenn in einem Arbeitsgang ein positives Beizbild erzielt und nach dem Beizauftrag nicht mehr überlackiert werden soll. Markant positiver Beizeffekt, gute Lichteinheit, samtweicher Griff.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



- Für Wand- und Deckenvertäfelungen sowie wenig beanspruchte Wohnmöbel. Für Sitz- oder Tischflächen empfehlen wir Arova Positiv Ultra inkl. geeignetem Decklack.
- Ein Überlackieren ist nicht möglich.
- Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch und während der Verarbeitung gut aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens +15 °C ist erforderlich.
- Produkt aus der Spritzpistole oder mit Holzstaub verunreinigtes Produkt nicht mehr in das Originalgebinde zurückleeren.
- Ein Beizauftrag mit Airmix- oder Airless-Niederdruckgerät ist ebenfalls möglich. Ein Auftrag mit Pinsel oder Schwamm wird nur bei klein dimensionierten Flächen empfohlen.
- Holzarten mit wenig Saugvermögen verlangen einen geringeren Auftrag als Holzarten mit stärker ausgeprägtem Saugvermögen.
- Durch Berührung der Flüssigbeize mit Metall verändert sich der Farbton.
- Beachten Sie bitte unsere „**Arbeitsrichtlinien für das Beizen von Holz**“.

Auftragstechnik

Auftragsverfahren	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	1,5 -1,8
Spritzdruck (bar)	2,0 - 2,5
Auftragsmenge (g/m ²)	60 - 80
Ergiebigkeit pro Auftrag – (m ² /l) ¹⁾	6 - 8
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Spritzverlust	

Die Form und die Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Der Positiveffekt entwickelt sich in der ersten Phase der Trocknung (ca. 30 min), während der keine forcierte Trocknung mit Umluft erfolgen darf.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser oder ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND**Untergrundart**

Nadelhölzer

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Untergrundvorbereitung

Holzschliff Kö 120, bürsten, hacken, schrappen oder hobeln.

Wässern des geschliffenen Holzes und nach Trocknung Glättschliff mit Kö 120 ist vorteilhaft.

Harzreiche Nadelhölzer wie Kiefer oder Zirbe entharzen und mit Körnung 120 nachschleifen.

Bitte beachten Sie unsere „**Arbeitsrichtlinie für das Entharzen**“.

Gebürstete, gehackte, geschruppte oder gehobelte Flächen werden ohne weitere Vorbehandlung gebeizt.

BESCHICHTUNGSaufbau**Beizauftrag**

1 x gleichmäßig und mit mäßigem Überschuss längs zur Holzfaserrichtung, sodass die Flächen leicht nass erscheinen.

Die Beize wird nicht vertrieben.

Folgebehandlung

Die getrockneten Flächen werden mit einer Glättebürste (Fiber-Leder-Kombination) oder einem Maschinenbürstagggregat in Strukturrichtung ausgebürstet, sodass eine seidengänzende Oberfläche mit samtweichem Griff entsteht.

Um eine bessere Wasserbeständigkeit zu erzielen, ist es möglich die mit Arova Wachsbeize beschichteten Flächen nach Trocknung über Nacht mit Arova Legnofix 12099 zu fixieren; nach weiterer Trocknung kann die Fläche ausgebürstet werden.

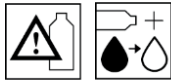
Das Wachsen der ausgebürsteten Flächen mit ADLER Ceradur-Spritzwachs 50711 oder ADLER Legno-Wachs 50890 bietet einen zusätzlichen Oberflächenschutz.

Ein Überlackieren ist **nicht möglich**.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

BESTELLMHINWEISE**Gebindegrößen**

1 l; 5 l

Farbtöne/Glanzgrade

Farblos	11770
Fichte gedämpft	11771
Fichte alt	11772
Bergfichte	11773
Fichte Lehm	11774
Waldfichte	11775
Fichte gekocht	11776
Fichte gelaugt	11777

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar und bei Bedarf mit Arova Wachsbeize Farblos 11770 aufhellbar.

Bei starkem Aufhellen kann es durch die Eigenfarbe des Holzes und die natürliche Holzvergilbung im Lauf der Zeit zu einer merkbaren Farbtonveränderung kommen.

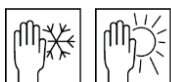
Vor Beginn der Beizarbeiten soll stets auf dem Originalholz eine Probebeizung durchgeführt und mit dem vorgesehenen Lack überlackiert werden, um den Endfarbton beurteilen zu können.

Für eine Kommission nur Beize der gleichen Charge verwenden.

Dieses technische Merkblatt gilt für alle Farbtöne der Arova Wachsbeize 11770 ff und 1331 & Farbtonnummer.

Zusatzprodukte

Arova Legnofix 12099
ADLER Legno-Wachs 50890
ADLER Ceradur-Spritzwachs 50711
ADLER Aqua-Cleaner 80080

WEITERE HINWEISE**Haltbarkeit/Lagerung**

Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden.

Kühl, aber frostfrei lagern.

Sicherheitstechnische Angaben



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.
